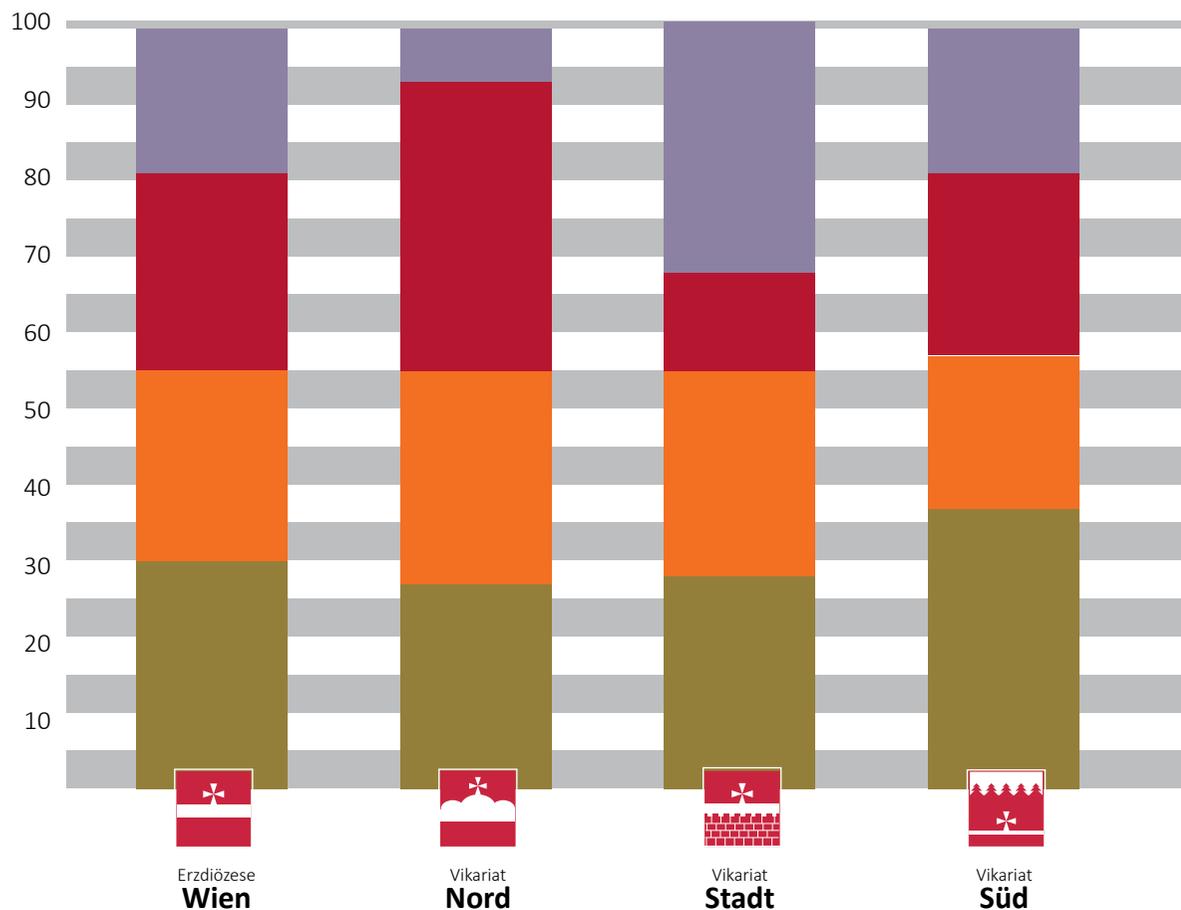


# Sind die Kirchen offen? | Ein Überblick zur Situation in den Vikariaten

Wegen Corona haben  
ca. 40% der Kirchen  
mehr offen. (Mai'20)



**Anzahl offen** 434  
Prozent 30

**Anzahl tw.** 356  
Prozent 25

**Anzahl zu** 377  
Prozent 26

**Anzahl privat** 257  
Prozent 18

**156**  
27

**159**  
28

**219**  
38

**38**  
7

**110**  
28

**105**  
27

**50**  
13

**130**  
33

**168**  
37

**92**  
20

**108**  
24

**89**  
19

## offen

Als „Offene Kirche“ werden jene Kirchstandorte gewertet, die durchschnittlich mehr als 10 Stunden am Tag offen sind und der gesamte Kirchraum kann fürs Gebet genützt werden.

## tw. - also teilweise

Das sind jene Standorte, die entweder ein Gitter haben, oder man kann nur bis zu einer Verglasung vordringen, oder aber jene, die weniger als 10 Stunden am Tag geöffnet haben. Oder gleich beides- nur einige Stunden plus Gitter.

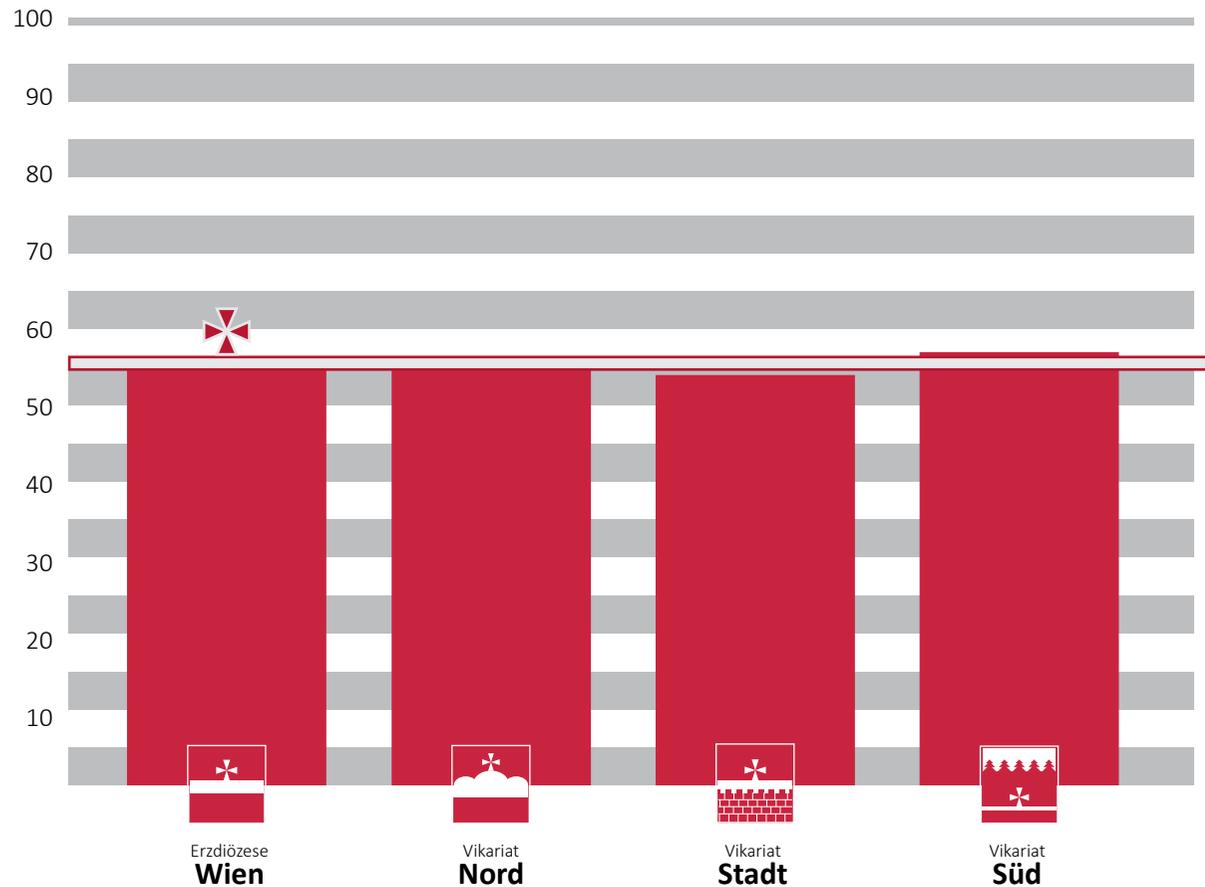
## zu

Nur zu Gottesdiensten, also knapp davor und einige Minuten nachher geöffnet, das heißt hier „zu“.

## privat

In diese Kategorie fallen Privatkapellen, Kapellen im Eigentum der politischen Gemeinden (sporadisch und oft von anderen Konfessionen genützt), Klosterkirchen und Kapellen (oftmals sogar in der Klausur), Standorte in Benützung anderer Konfessionen und die große Gruppe jener Kirch- und Kapellstandorte, die seit Corona nicht mehr zugänglich sind: Krankenhaus- und Pflegeheimkapellen sowie Kapellen in katholischen Privatschulen.

# Offene Kirchen | offen zugängliche Kirchen (mehr als nur zu Gottesdiensten)



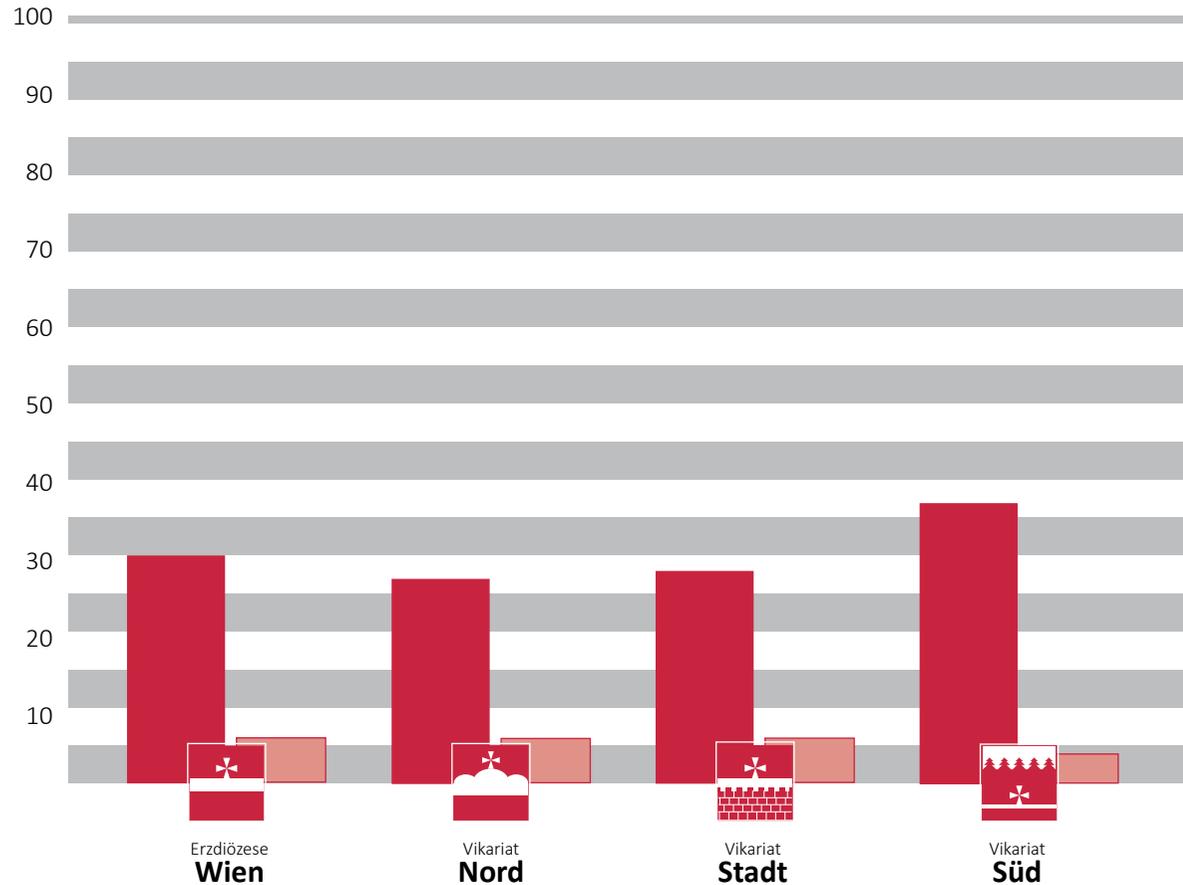
Diözesan-Schnitt:  
**55 %**

Alle Kirch und Kapell-Standorte, die mehr als nur zu Gottesdienstzeiten offen haben (und nicht privat, Klausur- oder Corona-bedingt nicht offen zugänglich sind).

Also alle, egal ob ganz offen oder mit Gitter. Und ebenso egal ob über oder unter 10 Stunden.

Überall in der Erzdiözese, in allen Vikariaten sind also mehr als die Hälfte der Kirchen bereits (irgendwie) offen.

Anzahl	790	122	215	260
Prozent	55	55	54	57



**Ganz offene Kirchentüren**  
 Alle Kirche und Kapell-Standorte, deren Türen für Betende so weit offen stehen, dass man im ganzen Gotteshaus zum Beten Platz nehmen kann.

Hierbei der Vergleich all jener Kirchen, die das den ganzen Tag anbieten, bzw. nur einige Stunden am Tag.

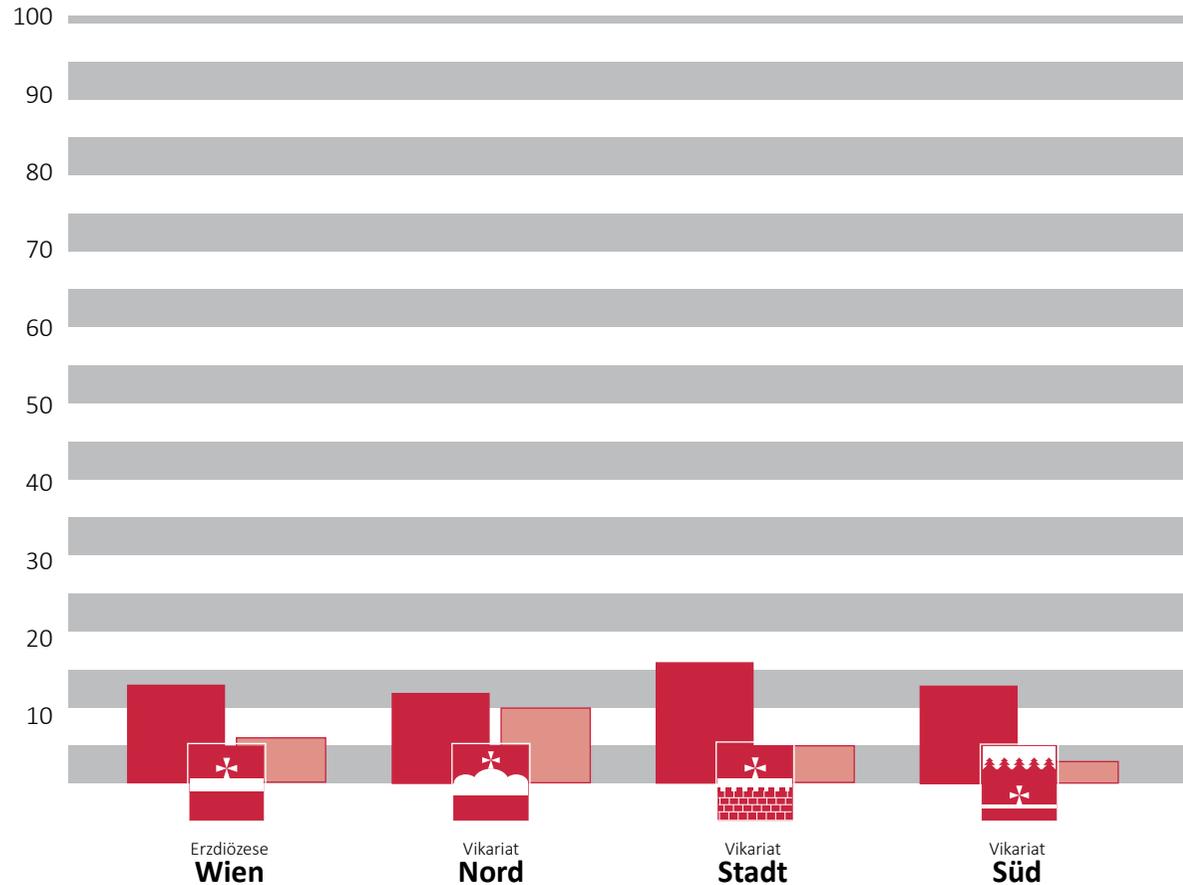
Anzahl

<b>über 10h</b>	<b>434</b>	<b>156</b>	<b>110</b>	<b>168</b>
unter 10h	79	37	23	19

Prozent

<b>über 10h</b>	<b>30</b>	<b>27</b>	<b>28</b>	<b>37</b>
unter 10h	6	6	6	4

# Offene Kirchen | offen bis zu einem Gitter oder Verglasung



Anzahl

<b>über 10h</b>	<b>189</b>	<b>66</b>	<b>63</b>	<b>60</b>
unter 10h	88	56	19	13

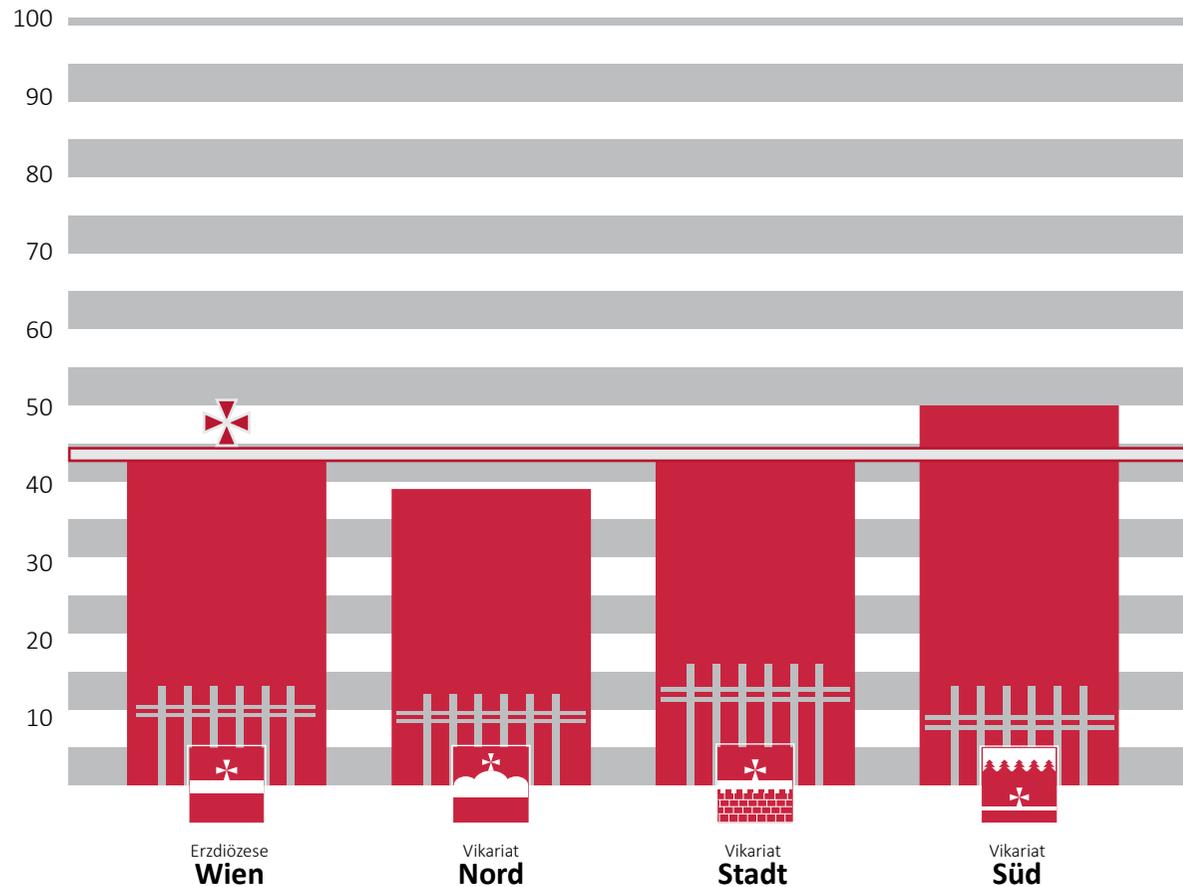
Prozent

<b>über 10h</b>	<b>13</b>	<b>12</b>	<b>16</b>	<b>13</b>
unter 10h	6	10	5	3

offen bis zur Absperrung  
Alle Kirch und Kapell-Standorte, deren Türen für Betende immerhin so weit offen stehen, dass man bis zu einem Gitter oder einer Verglasung ins Kircheninnere vordringen kann.

Hierbei der Vergleich all jener Kirchen, die das den ganzen Tag anbieten, bzw. nur einige Stunden am Tag.

# Offene Kirchen | durchschnittlich mehr als 10 Stunden täglich offen



Diözesan-Schnitt:  
**44%**

## mehr als 10h offen

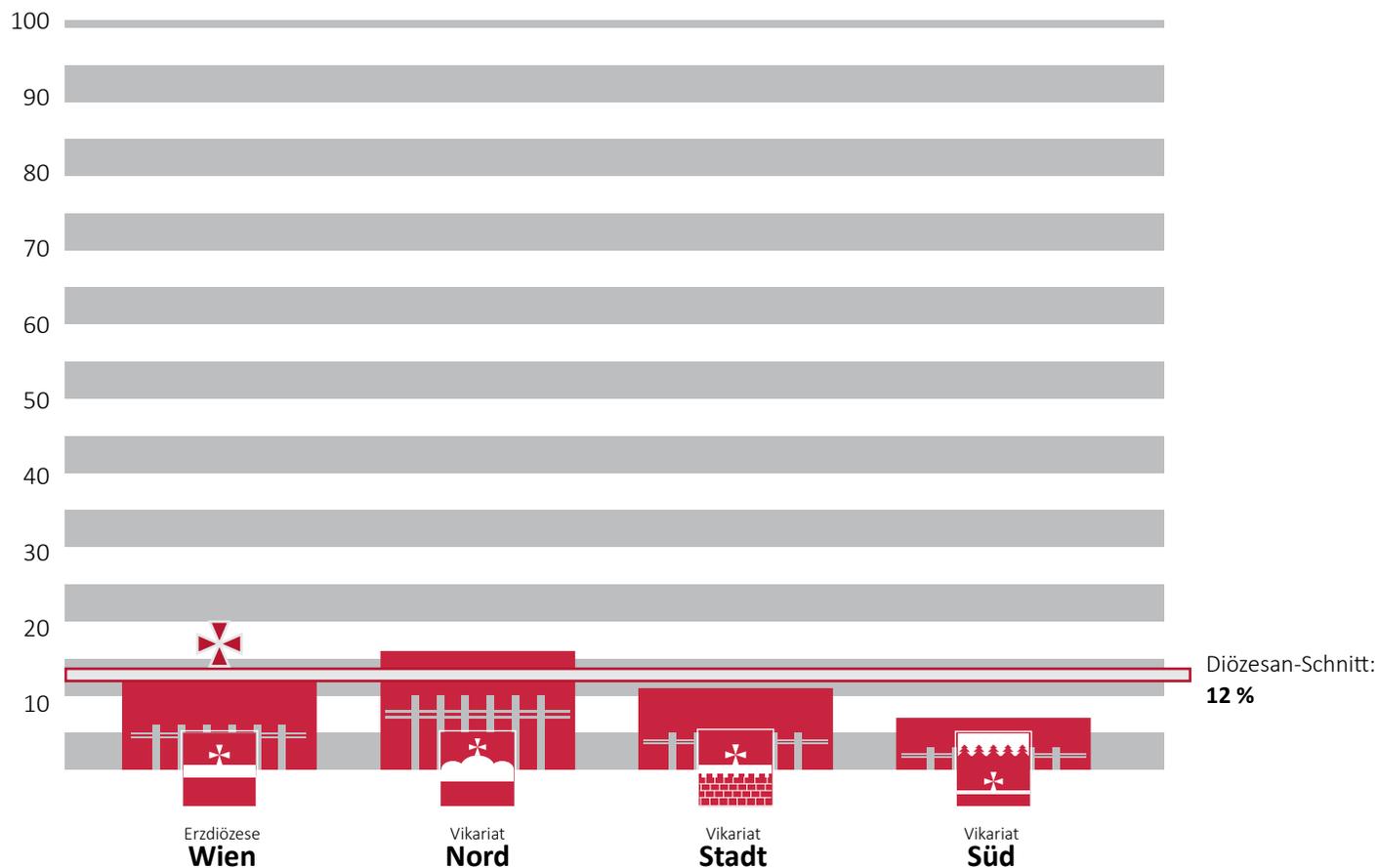
All jene Standorte, die durchschnittlich mehr als 10 Stunden am Tag Betern zur Verfügung stehen.

## Gitter/Glas

Das Gitter am roten Balken zeigt an wieviele dieser Standorte allerdings nur beschränkt zugänglich sind- oftmals nur der Windfang. Im Idealfall wenigstens gut beleuchtet mit Kniebank und Sitzgelegenheit. Rund 1/3 der Kirchbesucher ist meiner Erfahrung nach davon aber so abgeschreckt, dass sie nicht zum Beten bleiben.

Anzahl	623	222	173	228
davon Gitter	189	66	63	60
Prozent	44	39	44	50
davon Gitter	13	12	16	13

# Offene Kirchen | durchschnittlich weniger als 10 Stunden täglich offen



	Erzdiözese <b>Wien</b>	Vikariat <b>Nord</b>	Vikariat <b>Stadt</b>	Vikariat <b>Süd</b>
Anzahl	167	93	42	32
davon Gitter	88	56	19	13
Prozent	12	16	11	7
davon Gitter	6	10	5	3

## weniger als 10h offen

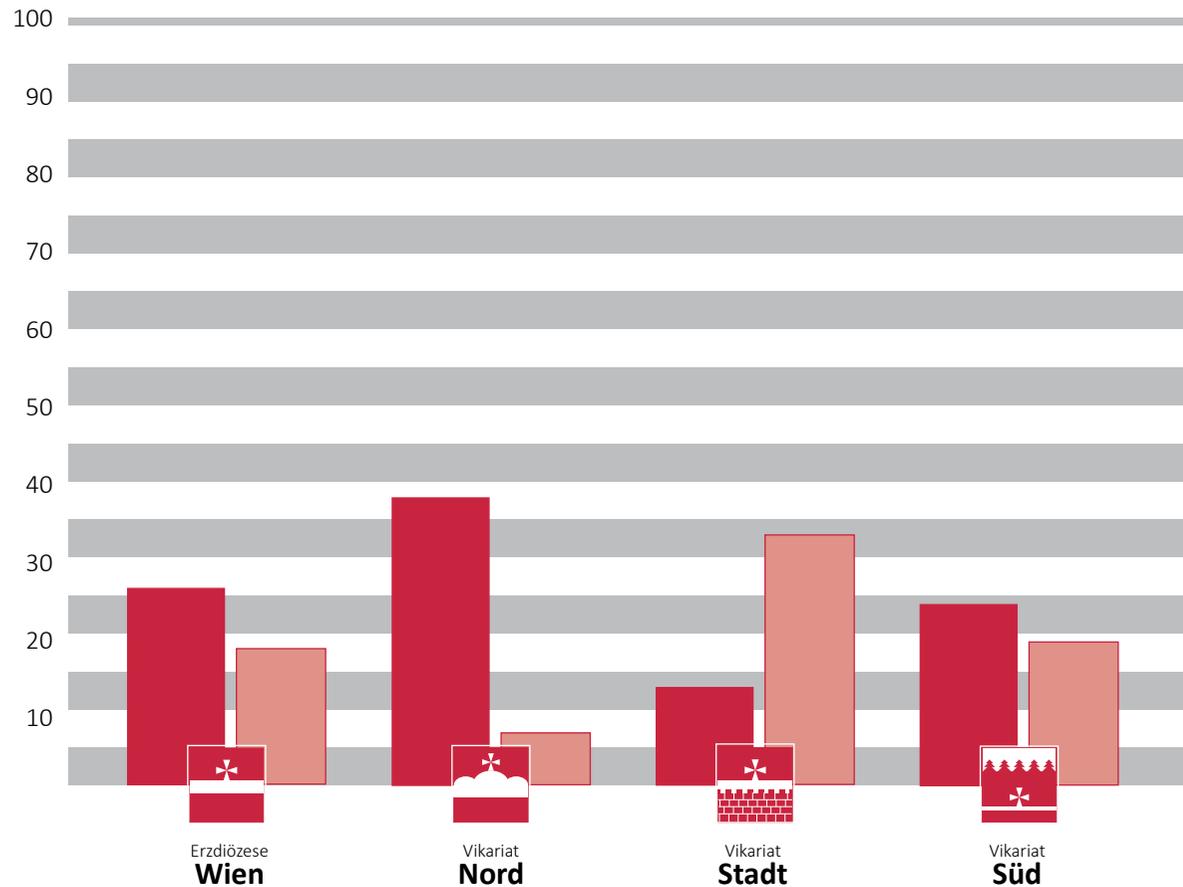
Das sind jene Kirchen, die immerhin einige Stunden am Tag / einige Tage in der Woche offen gehalten werden.

Das sind Kirchen, die nur vormittags, etwa während der Kanzlei-Zeiten offen sind, nur rund ums Wochenende, wo sich niemand findet, der sicher in der Früh aufsperrt, dafür wird aber sicher schon vor der Dämmerung wieder versperrt, ...

## Gitter/Glas

Das Gitter das über den roten Balken gelegt ist, zeigt an wieviele dieser Standorte dann noch mit Gitter oder Glasverbau gesichert sind und so den Zugang zum Kirchenraum nur (sehr) eingeschränkt erlauben.

# Offene Kirchen | zu / nur zu Gottesdiensten offen oder gar nicht öffentlich zugänglich



Anzahl

<b>nur GD</b>	<b>377</b>	<b>219</b>	<b>50</b>	<b>108</b>
nicht öffentl.	257	38	130	89

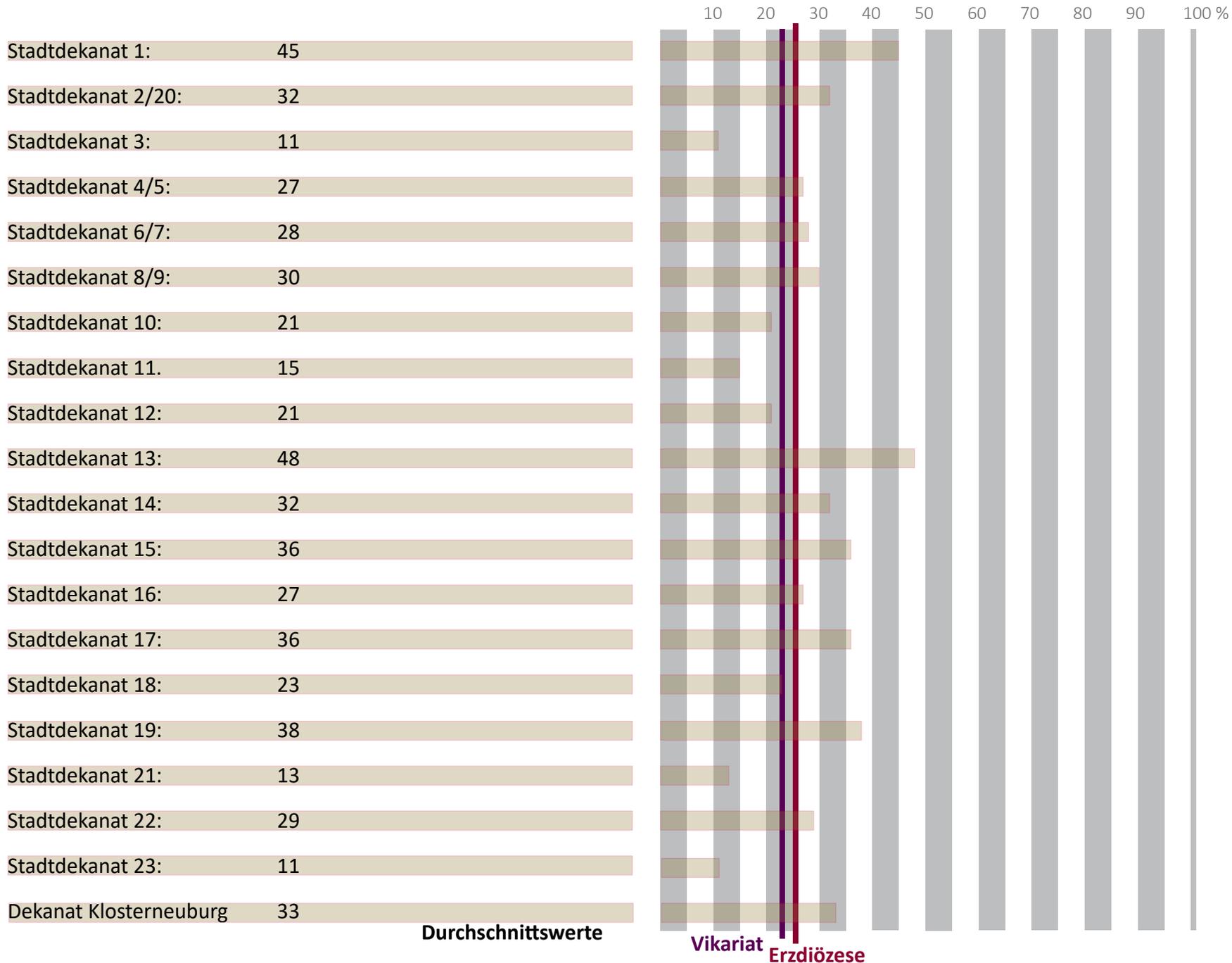
Prozent

<b>nur GD</b>	<b>26</b>	<b>38</b>	<b>13</b>	<b>24</b>
nicht öffentl.	18	7	33	19
in Summe	44	45	46	43

Alle Kirch- und Kapell-Standorte, die normaler Weise verschlossen sind.

Hierbei der Vergleich zwischen jenen Standorten, die nur zu Gottesdiensten offen haben und jenen Standorten, die (aktuell) nicht öffentlich zugänglich sind (von der grundsätzlich nicht öffentlich zugänglichen Privatkapelle über Klausur bis hin zu Corona-Sperren in Heimen und Schulen).

# Ganz offene Kirchen | Dekanate im Vikariat „Stadt“



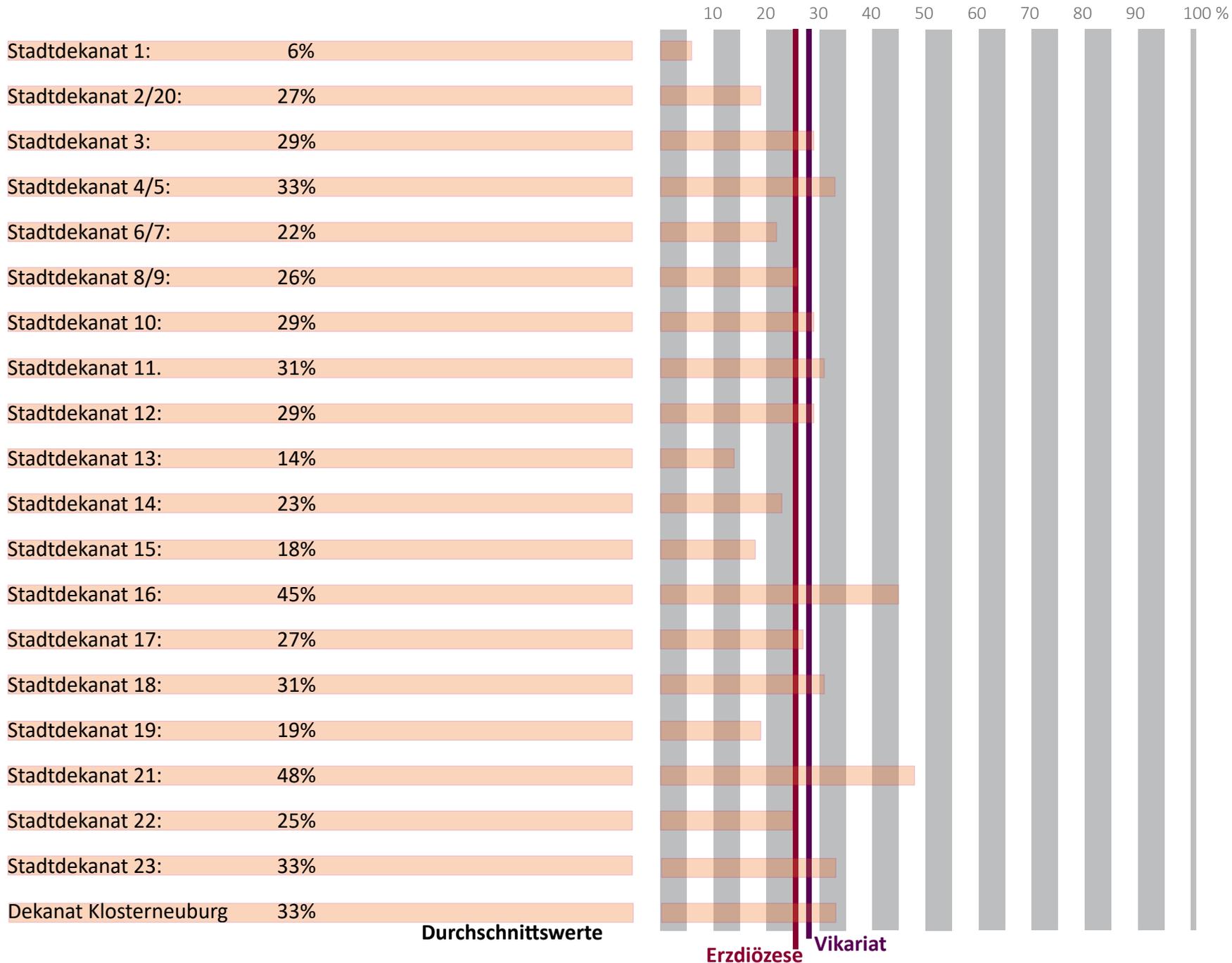
## ganz offene Kirchen

Das sind jene Kirchstandorte, die ohne Gitter auskommen und länger als 10 Stunden am Tag offen haben.

## teilweise offene Kirchen

Die haben Gitter/Verglasung und/oder sind weniger als 10 Stunden täglich geöffnet.

# Teilweise offene Kirchen | Dekanate im Vikariat „Stadt“



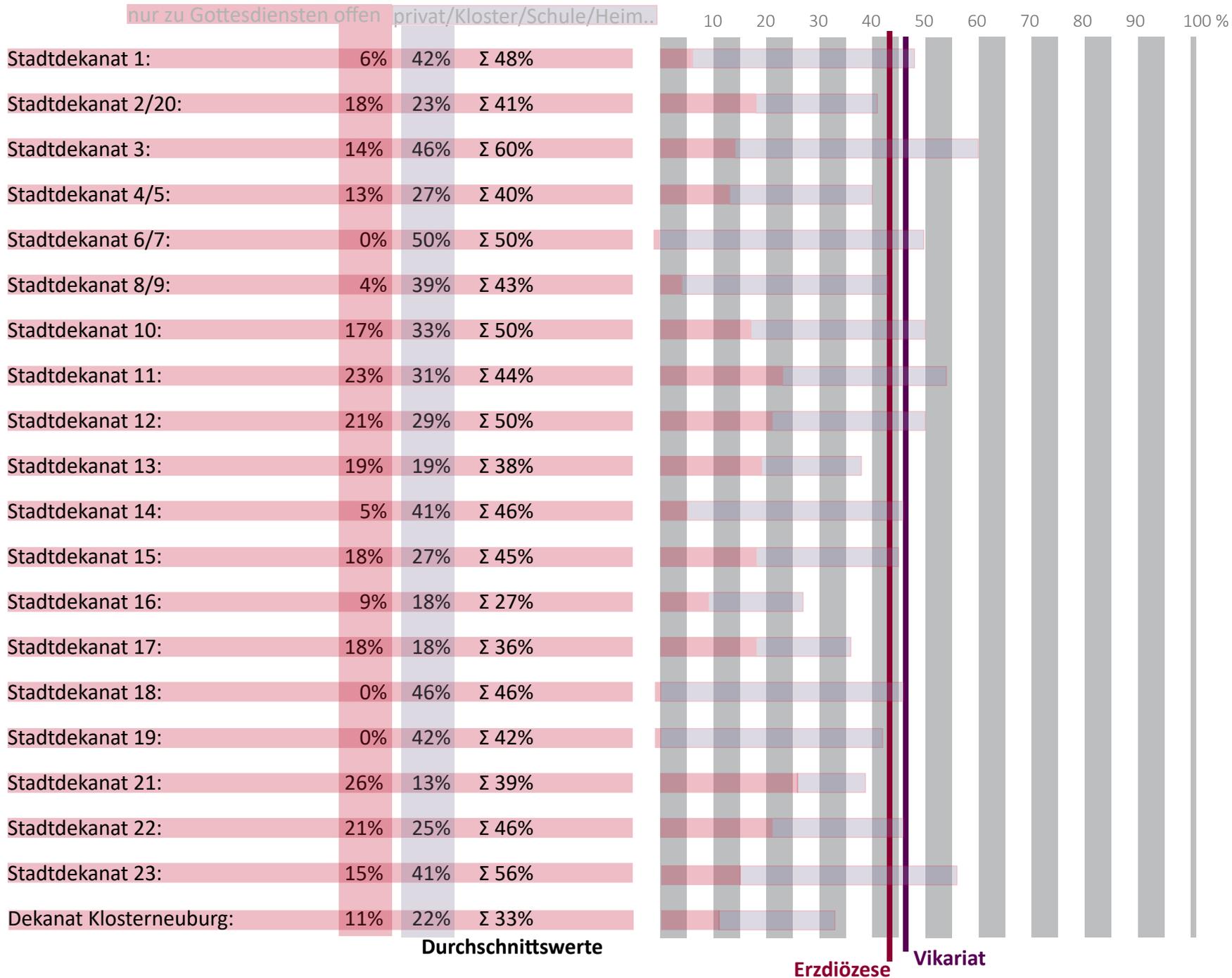
## ganz offene Kirchen

Das sind jene Kirchstandorte, die ohne Gitter auskommen und länger als 10 Stunden am Tag offen haben.

## teilweise offene Kirchen

Die haben Gitter/Verglasung und/oder sind weniger als 10 Stunden täglich geöffnet.

# Verschlossene Kirchen | Dekanate im Vikariat „Stadt“



**zu / nur zu Gottesdiensten offen**  
 Nur zu Gottesdiensten, also knapp davor und einige Minuten nachher geöffnet, das heißt hier „zu“.

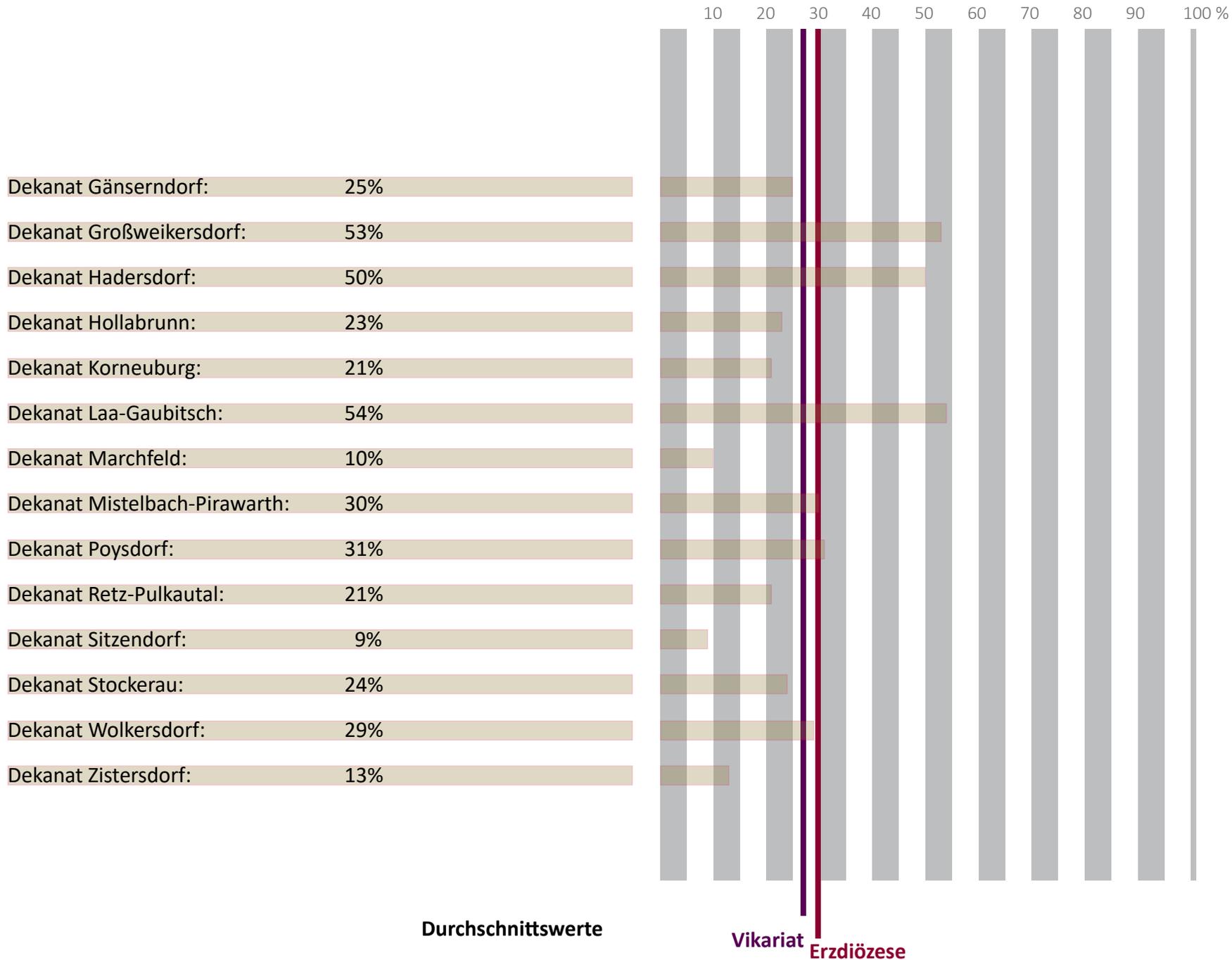
**privat/Kloster/Heim**  
 In diese Kategorie fallen

- Privatkapellen,
- gewisse Kapellen im Eigentum der politischen Gemeinden (sporadisch und oft von anderen Konfessionen genützt),
- Klosterkirchen und Kapellen (oftmals sogar in der Klausur),
- Standorte in Benützung anderer Konfessionen

und die große Gruppe jener Kirch- und Kapellstandorte, die seit Corona nicht mehr zugänglich sind:

- Krankenhaus- und
- Pflegeheimkapellen sowie
- Kapellen in katholischen Privatschulen.

# Ganz offene Kirchen | Dekanate im Vikariat „Nord“



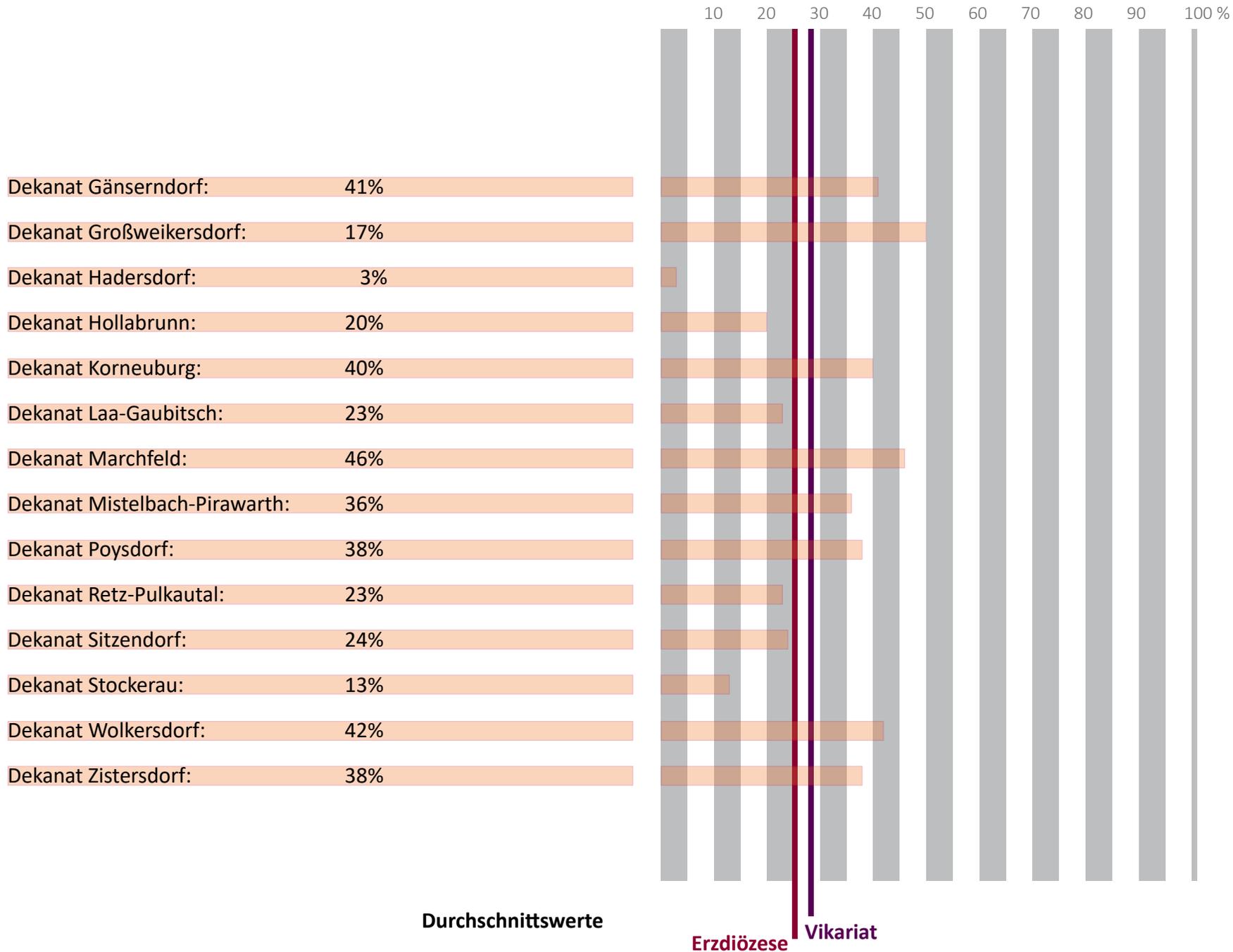
## ganz offene Kirchen

Das sind jene Kirchstandorte, die ohne Gitter auskommen und länger als 10 Stunden am Tag offen haben.

## teilweise offene Kirchen

Die haben Gitter/Verglasung und/oder sind weniger als 10 Stunden täglich geöffnet.

# Teilweise offene Kirchen | Dekanate im Vikariat „Nord“



## ganz offene Kirchen

Das sind jene Kirchstandorte, die ohne Gitter auskommen und länger als 10 Stunden am Tag offen haben.

## teilweise offene Kirchen

Die haben Gitter/Verglasung und/oder sind weniger als 10 Stunden täglich geöffnet.

# Verschlossene Kirchen | Dekanate im Vikariat „Nord“



**zu / nur zu Gottesdiensten offen**  
 Nur zu Gottesdiensten, also knapp davor und einige Minuten nachher geöffnet, das heißt hier „zu“.

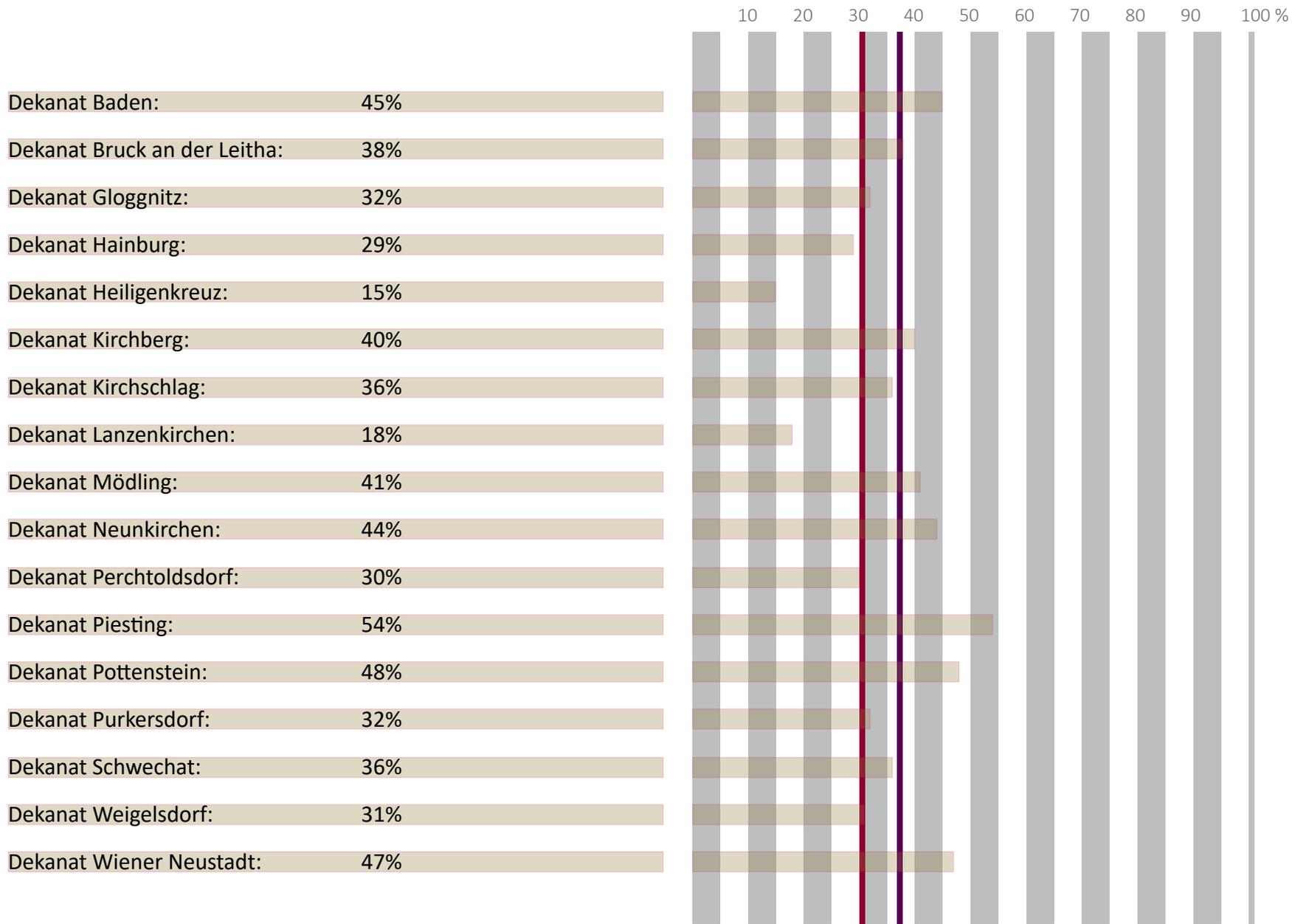
**privat/Kloster/Heim**  
 In diese Kategorie fallen

- Privatkapellen,
- gewisse Kapellen im Eigentum der politischen Gemeinden (sporadisch und oft von anderen Konfessionen genützt),
- Klosterkirchen und Kapellen (oftmals sogar in der Klausur),
- Standorte in Benutzung anderer Konfessionen

und die große Gruppe jener Kirch- und Kapellstandorte, die seit Corona nicht mehr zugänglich sind:

- Krankenhaus- und Pflegeheimkapellen sowie
- Kapellen in katholischen Privatschulen.

# Ganz offene Kirchen | Dekanate im Vikariat „Süd“



## ganz offene Kirchen

Das sind jene Kirchstandorte, die ohne Gitter auskommen und länger als 10 Stunden am Tag offen haben.

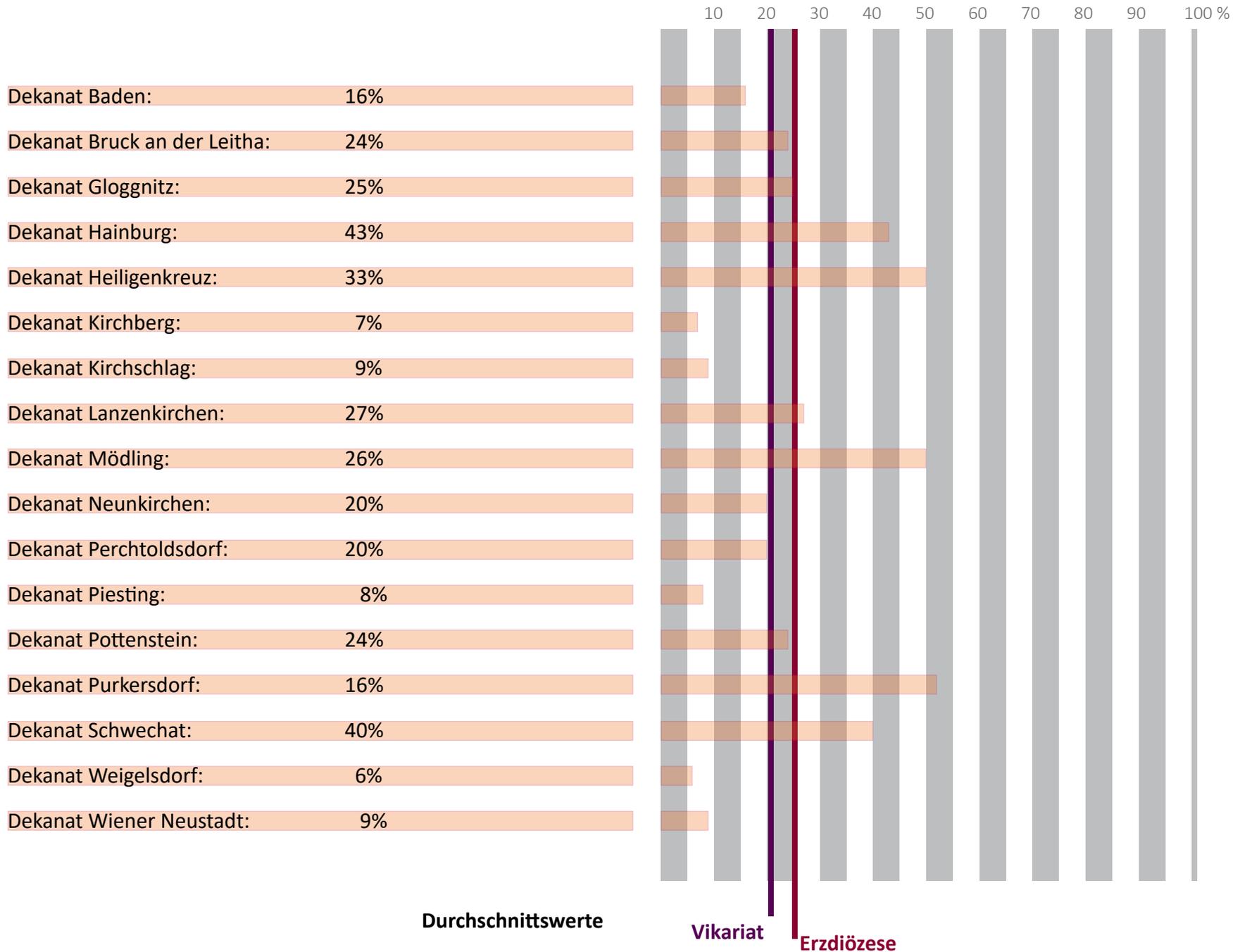
## teilweise offene Kirchen

Die haben Gitter/Verglasung und/oder sind weniger als 10 Stunden täglich geöffnet.

Durchschnittswerte

Erzdiözese Vikariat

# Teilweise offene Kirchen | Dekanate im Vikariat „Süd“



## ganz offene Kirchen

Das sind jene Kirchstandorte, die ohne Gitter auskommen und länger als 10 Stunden am Tag offen haben.

## teilweise offene Kirchen

Die haben Gitter/Verglasung und/oder sind weniger als 10 Stunden täglich geöffnet.

# Verschlossene Kirchen | Dekanate im Vikariat „Süd“



**zu / nur zu Gottesdiensten offen**  
 Nur zu Gottesdiensten, also knapp davor und einige Minuten nachher geöffnet, das heißt hier „zu“.

**privat/Kloster/Heim**  
 In diese Kategorie fallen

- Privatkapellen,
- gewisse Kapellen im Eigentum der politischen Gemeinden (sporadisch und oft von anderen Konfessionen genützt),
- Klosterkirchen und Kapellen (oftmals sogar in der Klausur),
- Standorte in Benutzung anderer Konfessionen

und die große Gruppe jener Kirch- und Kapellstandorte, die seit Corona nicht mehr zugänglich sind:

- Krankenhaus- und
- Pflegeheimkapellen sowie
- Kapellen in katholischen Privatschulen.